

Würstchen-Wally: Alles begann mit einem kleinen Imbisswagen

„Vosteener Eck“ am Kimmer Holz feiert am 26. Januar 40-jähriges Bestehen

Früher waren Fernfahrer die treuesten Gäste. Heute werden die Räumlichkeiten an Gesellschaften vermietet.

VON MARCO JULIUS

GANDERKESEE-VOSTEEN. Für Würstchen-Wally hat so mancher Fernfahrer früher extra einen kleinen Umweg in Kauf genommen. Bei ihr war es eben besonders lecker und gemütlich. Direkt am Kimmer Holz an der alten B 75 gelegen, war der Bauernhof der Familie die ideale Lage, um es mit einem gastronomischen Angebot zu versuchen. Ein Risiko blieb es trotzdem, gerade als später die Autobahn kam. „Mit einem kleinen Imbisswagen fing 1968 alles an“, blickt

Würstchen-Wally, die eigentlich Waltraut Schröder, geborene Linnemann, heißt, zurück.

Die Familie baute aus. Der Imbisswagen konnte weichen, als im Jahr 1969 angebaut wurde. Im Jahr 1970 folgte der Clubraum. Die Gaststätte am Kimmer Holz war geboren. Die treuesten und besten Gäste waren die Fernfahrer.

„Ich bin mit ihnen groß geworden“, sagt Wally, Jahrgang 1950. „Hier haben sie Karten gespielt, Fernsehen geschaut und sich ihre Sorgen von der Seele geredet. Auch eine Dusche stand zur Verfügung“, weiß sie. Besonders im Winter sei immer einiges passiert. 1979, im Jahr der Schneekatastrophe, konnten die Lastwagen nicht weiterfahren. Für Tage waren sie eingeschneit. Lustig war es dennoch. Besonders viele Holländer waren damals zu Gast. Op platt klappte



Das Drei-Mädel-Eck freut sich auf die Feier (v.li.): Waltraut „Würstchen-Wally“ Schröder Sophie und ihre Mutter Bianca Lietzau.

FOTO: MARCO JULIUS



Im Imbisswagen fing vor 40 Jahren alles an.

FOTO: PRIVAT

die Verständigung.

Seit 2005 hat die Gaststätte geschlossen. Was aber nicht heißt, dass im „Eck“ nicht mehr gefeiert wird. Im Gegenteil. Wally und ihre Tochter Bianca Lietzau vermieten die Räume jetzt für Gesellschaften. „Hochzeitsfeiern, Geburtstage oder Kohlfahrten, alles ist möglich“, sagt Lietzau. „Im vergangenen Jahr gab es sogar eine weißrussische Trauung.“

Bis zu 160 Plätze kann das „Vosteener Eck“ noch heute

bieten. Dazu kommt noch der Biergarten. Besonders beliebt ist das Lokal derzeit, wenn es daran geht, den 18. Geburtstag zu feiern. „Die Jugendlichen sind bei uns willkommen.“

Das 40-jährige Bestehen der Gastwirtschaft soll jetzt am Samstag, 26. Januar, von 11 bis 18 Uhr gefeiert werden. Kaffee und Kuchen, Verkaufsstände und Kunsthandwerk und mehr werden geboten. Das „Vosteener Eck“ liegt an der Straße Vosteen 91. Kontakt ist unter (04222) 94 57 98 möglich.